Produktinformation

HAUT- UND HÄNDE-DESINFEKTION

SICHERHEIT DURCH QUALITÄT

alkoholisches Hände- und Hautdesinfektionsmittel mit Kurzzeitwirkung

- Ohne kumulierende Langzeitwirkstoffe
- Sehr hautverträglich

Präparatetyp

UNIGLOVES Händedesinfektion ist ein alkoholisches Hände- und Hautdesinfektionsmittel mit Kurzzeitwirkung, ohne kumulierende Langzeitwirkstoffe. UNIGLOVES Händedesinfektion ist sehr hautverträglich.

Anwendungsbereiche:

Hygienische und chirurgische Händedesinfektion, Hautdesinfektionen vor Injektionen in Klinik und Praxis. Für Kühlumschläge. Hygienische Händedesinfektion in allen Risikobereichen wie OP oder Intensivstationen.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

Zum Auftragen auf die Haut und zur Bereitung von Umschlägen.
UNIGLOVES Händedesinfektion: Zur hygienischen Händedesinfektion werden die Hände mit der Lösung eingerieben und 30 Sekunden lang feucht gehalten. Zur chirurgischen Händedesinfektion werden Hände und Unterarme mit der Lösung eingerieben und 5 Minuten lang feucht gehalten.
Zur Desinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 15 Sekunden lang feucht gehalten.
Zur Desinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 1 Minute lang feucht gehalten. Zur Desinfektion von talgdrüsenreicher Haut wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 10 Minuten lang feucht gehalten.
Für Kühlumschläge ist die Lösung mit gleichen Teilen Wasser verdünnt anzuwenden.

Hinweis:

Die Zeitangaben sind Mindestzeiten. Je nach zusätzlichen Erschwernissen (z.B. feuchter Haut, Verschmutzung der Haut, Risiko des Eingriffes) sind die Einwirkzeiten zu verlängern.

UNIGLOVES Händedesinfektion wirkt nicht sporenabtötend und ist daher für die Aufbewahrung steriler Instrumente und Spritzen nicht geeignet.

Mikrobiologie:

UNIGLOVES Händedesinfektion wirkt:

- bakterizid (inkl. Tbc), MRSA, ESBL
- fungizid (Candida albicans)
- begrenzt viruzid

Standardzulassung

Hygienische Händedesinfektion
bakterizid und fungizid (Candida alb.) 30 sek.
Chirurgische Händedesinfektion
bakterizid und fungizid (Candida alb.) 3 min.

Gutachten für hygienische und chirurgische Händedesinfektion

begrenzt viruzid:
HBV/HCV/HIV/H5N1/H1N1
Herpes/Coronavirus inkl. SARS-CoV 15 sek.
BVDV Leitlinie der DVV/ RKI 15 sek.
Vacciniavirus Leitlinie der DVV/ RKI 15 sek.

viruzid:
Rota-Viren Richtlinie BGA/ DVV 60 sek.
MNV (muriner Norovirus) in Anlehnung
EN 14476:2007-02 5 min.
MVA (Modified Vaccinia Virus Ankara)
EN 14476:2013 15 sek.

Zusammensetzung:

In 100,0 g der gebrauchsfertigen Lösung sind enthalten:
62,8 g 2-Propanol, 37,2 g gereinigtes Wasser

Chemisch-Physikalische Daten:

Aussehen der Lösung: Klare Flüssigkeit
Dichte: (20°C) 0,87 ± 0,02
Löslichkeit in Wasser: mischbar
Flammpunkt nach DIN 51 755: 22°C

UNIGLOVES Händedesinfektion entspricht hinsichtlich der „sauer und alkalisch reagierenden Substanzen" den Vorschriften des gültigen Arzneibuches.

Nebenwirkungen:

Bei Hauteinreibungen mit UNIGLOVES Händedesinfektion können Hautrötungen und ein leichtes Brennen auftreten.

Gegenanzeigen:

Nicht auf den Schleimhäuten und offenen Wunden anwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Produktinformation

HAUT- UND HÄNDE-DESINFEKTION

SICHERHEIT DURCH QUALITÄT

Warnhinweise:
Leicht entzündlich! Von Zündquellen fernhalten!
Bei Verschütten der Lösung sind unverzüglich Maßnahmen gegen Brand und Explosion zu treffen. Geeignete Maßnahmen sind z.B. das Aufnehmen der verschütteten Flüssigkeit und das Verdünnen mit Wasser, das Lüften des Raumes sowie das Beseitigen von Zündquellen.

Biozide sicher verwenden!

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008:

Gefahr.

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353	BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P304+P340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P403+P235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Hinweis:
Dicht verschlossen aufbewahren.
Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr anwenden!
Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Lagerungshinweis:
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vorschriften zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.

Lieferformen:

100 ml PE Flasche	**Art.-Nr.: 90-100**
250 ml PE Flasche	**Art.-Nr.: 90-250**
500 ml PE Flasche	**Art.-Nr.: 90-500**
1 Liter PE Flasche	**Art.-Nr.: 90-101**
5 Liter PE Kanister	**Art.-Nr.: 90-105**
10 Liter PE Kanister	**Art.-Nr.: 90-110**

Dosierhilfen:
Dosierpumpe für Kanister, Wandspender

Zul.-Nr.:
1599.98.99

Baua-Reg.- Nr.:
N-58196

Listung:
VAH unter Händedesinfektion gelistet

Kennzeichnung:
UN-Nr. 1219

Gutachten
Dr. agr. Färber, Gießen: Gutachten für chirurgische und hygienische Händedesinfektion vom 15. 06. 2000 (gem.DIN EN 1500/DIN EN 12791); Gutachten zur Wirksamkeit gegen Tbc/Mycobacterium terrae vom 15. 03. 2004

Labor Dr. Böse, Hildesheim: Gutachten von Dr. med. Vet. G. Overesch für chirurgische und hygienische Händedesinfektion vom 03. 05. 2000 (gem.DIN EN 1500/DIN EN 12791)